

# STADT ZÜLPICH

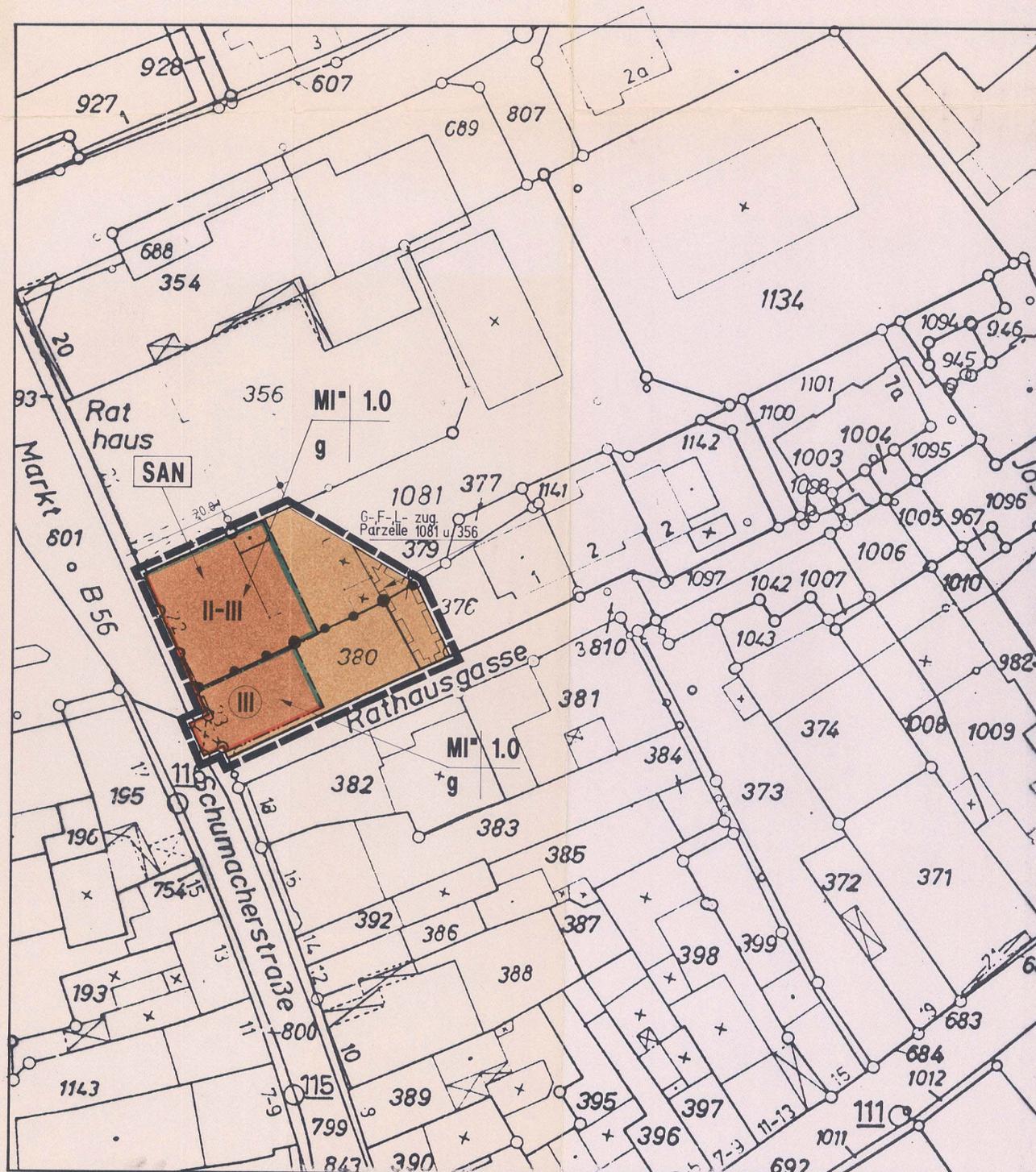
## BEBAUUNGSPLAN NR. 11/5c

### STADTKERN SANIERUNGSGEBIET

# 9. ÄNDERUNG

## 1. AUSFERTIGUNG

M. 1:500



PLANUNTERLAGE	VERFAHREN	RECHTSGRUNDLAGEN	ERLÄUTERUNGEN	
<p>Die vorliegende Planunterlage ist z.T. eine Abzeichnung -Vergrößerung- der Katasterflurkarte. Die Flurkarte ist entstanden im Jahre ..... im Maßstab ..... durch Uraufnahme - vereinfachte - Teil - Neuvermessung. Die Planunterlage enthält außerdem die Ergebnisse von Ergänzungsvermessungen. (z.B. Gebäude)</p> <p>Die vorliegende Planunterlage wurde z.T. neu kartiert nach einwandfreien Fortführungsvermessungen (Nr. 55 FA II) - nach einer Teilneuvermessung - und unter Verwendung von Fortführungsvermessungen (vereinfachte Neuvermessung) - nach einer Neuvermessung gemäß Ergänzungsbestimmung und Vermessungspunktanweisung. Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand.</p> <p>Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis überein</p> <p>den</p> <p>Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist</p> <p>den</p> <p>Dieser Plan stimmt mit dem Urkundsplan und den darauf verzeichneten Vermerken überein. Dieser Plan ist Urkundsplan</p> <p>den</p>	<p>Der Rat hat am ..... die Aufstellung/Änderung/ Ergänzung des Planes gemäß § 2 (1) des Baugesetzbuches beschlossen.</p> <p>den</p> <p>Die öffentliche Unterrichtung gemäß § 3 (1) des Baugesetzbuches hat vom ..... bis ..... stattgefunden.</p> <p>den</p> <p>Dieser Plan ist gemäß § 3 (2) des Baugesetzbuches auf Grund des Ratsbeschlusses vom ..... in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegt worden. Die Offenlegung wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht. Die Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom ..... von der Auslegung benachrichtigt.</p> <p>den</p> <p>Änderungen bzw. Ergänzungen erfolgten auf Grund stattgegebener Anregungen und Bedenken gemäß § 3 (2) in Verbindung mit § 3 (3) des Baugesetzbuches durch Beschlußfassung des Rates vom ..... bis .....</p> <p>den</p> <p>Eine eingeschränkte Beteiligung gemäß § 13 in Verbindung mit § 3 (3) des Baugesetzbuches zu den Änderungen und Ergänzungen nach der öffentlichen Auslegung erfolgte vom ..... bis .....</p> <p>den</p>	<p>Eine erneute Offenlegung gemäß § 3 (2) in Verbindung mit § 3 (3) des Baugesetzbuches zu den Änderungen bzw. Ergänzungen nach der öffentlichen Auslegung erfolgte von ..... bis .....</p> <p>den</p> <p>Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 des Baugesetzbuches vom Rat in seiner Sitzung am ..... beschlossen worden.</p> <p>den</p> <p>Dieser Plan wurde gemäß § 10(1) des Baugesetzbuches am ..... angezeigt. Zu diesem Plan gehört die Verfügung vom ..... A.Z.: .....</p> <p>den</p> <p>Der Beschluß des Bebauungsplanes, sowie Ort und Zeit zur Einsichtnahme wurden gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches am ..... öffentlich bekannt gemacht. Damit ist dieser Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden.</p> <p>den</p>	<p>Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141)</p> <p>Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763) geändert durch Änderungsverordnung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 133)</p> <p>Bauordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.4.1995 (GV. NW S. 218)</p> <p>Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)</p> <p>der Regierungspräsident im Auftrag</p>	<p>1. ÜBERBAUBARE FLÄCHE 2. NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHE</p> <p><b>MI MI</b> MISCHGEBIET</p> <p><b>II-III</b> ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS MINDEST- UND HÖCHSTGRENZE</p> <p><b>III</b> ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND</p> <p><b>1.0</b> GRUNDFLÄCHENZAHL</p> <p><b>■</b> ÜBERHÖHUNG DER GRZ</p> <p><b>—</b> BAULINIE</p> <p><b>—</b> BAUGRENZE</p> <p><b>g</b> GESCHLOSSENE BAUWEISE</p> <p><b>⊠</b> GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHT</p> <p><b>●●●</b> ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHEN MASSES</p> <p><b>⊠</b> GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES</p> <p><b>—</b> STRASSENBEGRENZUNGSLINIE</p> <p><b>SAN</b> SANIERUNGSGEBIET</p>
<p>Entwurf und Bearbeitung Köln, den 18.11.1998</p> <p>Stadtplanung Zimmermann GmbH Linzer Str. 31 50939 Köln Tel. 02 21 / 41 10 11-12</p>				